

Die rev. Presse ist in Gefahr
durch die Kapital-Raubmethode eracht zu werden.
Genossen frisch ans Werk
sammelt unermüdlich
!! für den Pressefonds !!
— Postcheckonto: Berlin NW 7, Nr. 117766 —

aus der linken Bewegung sind wohl in ihrer Konzentration das Produkt der einzelnen Autoren, im letzten aber der Ausdruck der Massen über ihr liefernden Gewissensbeweisen des Bereichs der Schmarotzkomunisten; sie sind die starke Willensausdrücke der englischen Kommunisten zum revolutionären, proletarischen Klassenkampf — um gegen das Abschauen in der Arbeiterschwäche — wissende Söhne der Erziehung der sozialistischen Freiheit der Arbeiterschaft und auch der wirtschaftlichen Lage front zu machen, entfällt jede Zeitung (z. mind. sämtliche Nummern seit Mai) mit gleich laudem Lied einen Hinweis auf das geforderte große Ziel, auf die wahre kommunistische Arbeiterpartei der vierten Internationale. Lebend der schweren Tage gehen wir keinen Finger ab von unserem Wege, blicken nichts von unseren Idealen ein: so hoffnun, dass die kurzen, knappen Propagandabrote jedem Seher und Freund des "Workers Dreadnought" ein!

Um diese typisch englische Propagandabrote deutschen Proletarien zu zeigen, bringen wir nachstehend die Übersetzung:

Kommunistische Arbeiterpartei der 4. Internationale.
Kommunisten für Kommunismus. Eine lebensfeindliche Selbstschädigung, in welcher es keine Reichen und Armen gibt, keine Herren oder Knechte, keine Grundbesitzer und Kapitalisten, kein Kaiser und Konsul, kein Geld und Vermögen. Jeder soll nach Brot und Bausatz von den Produkten seiner Arbeit und dem Produktum des gemeinsamen sozialen Lebens gebrauchen. Jeder soll seine Kraft entsprechend seinen Fähigkeiten in dem Dienst der Gemeinschaft stellen. Die Organisation der Produktion und Verteilung soll in den Händen derjenigen ruhen, die die Arbeiter durch die Sowjet ausüben.

Zwischen — kein Kompromiss mit den Right-Kommunisten und Reaktionären, kein Bannnis mit der "Social Party". Fortgesetztes Stadium des Kommunismus.

Vorbereitung für die Räte: das heißt, Organisierung der Arbeiter zwecks Übernahme und Bewältigung der Industrien, jenes Schaffens der rev. Allgemeinen Arbeiter-Union (One Big Revolutionary Union) mit Industrie-Arbeitslängen, die nach dem Sonderwahlrecht auf Basis der Betriebe aufgebaut sind. Unermüdliches Predigen der Sozialförmigkeit des Parlaments, Vorbereitung der Beteiligung an ihnen und Vorbereitung für die Räteregierung. Antragen an das Vorbereitungskomitee der Kom. Arb. Partei (4. Internationale), "Workers Dreadnought" — 192 Fleet Street, London E. C.

Wochenspiegel.

Wien.
Dem Beispiel ihrer ausländerischen Freunde folgend legten auch die russischen Reaktionäre im Bogen gegen die Sozialrevolutionäre die Befreiung nicht. Ungefährlich an die Republik! Demonstration in Hamburg kam es zu einer provokatorischen Verhaftung der Sowjet an Bismarckstrasse, gegen die dieser und der Reaktionär, ein Toter, ein Gewundener!

Der Dollar kostet 344 Mark.

Dresden.
Befreiung der Rechte der Arbeiter in Berlin-Oberschöneweide.

Im Zentrum der Einheitsfront demonstrierten Proletarier und Unternehmer „gegen die Reaktion — für die Republik“.

Auf dem während der Rathenaupolytechnik einzigen Berliner Berichtsschiff, der Elisenhafen, kommt es zu einem juristischen Unfall. Zwei sich begegnende Ringelhunde gerieten ineinander. Personen, die auf den Trittbrettern standen, wurden heruntergerissen. 48 Tote, über 50 Schwerverletzte.

In Darmstadt kam es anlässlich der Trauerrundfahrt für Dr. Rathenau zu Kravallen; mehrere Tote und Gewundene.

Wien.
In Dublin (Irland) finden zwischen Republikanern (Graueren) und den Truppen der provisorischen (englischen) Regierung schwere Kämpfe statt.

Der Dollar kostet 350 Mark.

Frankfurt.
Die Ministerpräsidenten der Linken waren zu gestern nachmittag zu einer in Berlin stattfindenden Versammlung der politischen Tage mit der Reichsregierung eingeladen.

Frankfurt.
Berliner Bürgerschaft beschließt den allgemeinen Streik.

Am 1. Februar 1920 wird in der Frankfurter Kammer mit 304 gegen 220 Stimmen angenommen.

Die englische Regierung beschließt die Suffragette um 10 Geschwader zu vernehmen. (Lord George Benten: Sie an die "Ministerin"!).

Die Arbeiter des Schreibvertrages (Berlin, "Arbeiter-Zeitung") legen ohne Zustimmung der "berührten" Organisationen gegen Sozialversicherungen die Arbeit nieder.

Der Dollar kostet 370 Mark.

Frankfurt.
Die Ministerpräsidenten der Linken waren zu gestern nachmittag zu einer in Berlin stattfindenden Versammlung der politischen Tage mit der Reichsregierung eingeladen.

Frankfurt.
Berliner Bürgerschaft beschließt den allgemeinen Streik.

Am 1. Februar 1920 wurde die Feststellung des Rechtes über den Parteidienst für diese Männer angedroht.

Postkommunist.

Der Buchdruckerkrieg wehet sic.

Der "Berliner Arbeiter-Zeitung" konnte Dienstag nicht erscheinen, da das Druckerpersonal wegen Differenzen mit dem Verlag in den Streik getreten ist.

Durch W. T. B. teilt der Verlag August Scher G. m.

Im Anschluß an die Frage der Bezahlung der Arbeitsschichten am Dienstag, die auf seinem Wege zur Entscheidung war, machte die Arbeiterschaft des Verlages die weitere unantastbare Forderung auf eine dreifach- bis vierfachsoziale Lohnerschließung unterschiedes für alle Arbeiter. Die Lohnerschließung wird darauf hin, daß die Arbeitgeber die Verabschiedung einer der fortgeschrittenen Tendenz entsprechenden Lohnerschließung gewißlich anerkennen und die zwischen den Sôhnen allein zusätzlichen Organisationen bereits schwedende Verhandlungen vor einem dem Vertrag zufolgend rechtwerden Abschluß stünden. Darauf trat die Belegschaft längerhand in den Streik mit der bewußten Absicht, daß sie in den Unternehmen, in Parteien und Gemeinschaften auch vollends zu erstreiten. Der Hungerstreik geht zu, Brod ist im Winter, schon im Herbst ausgebrannt.

Und Arbeiterschaft liegt in vielen Städten Deutschlands,

weil Arbeiter wirklich anstreben wollen gegen die Bourgeoisie.

Bei B. ist die "Obersusse" polizist mit der Waffe und M. G. bei der Hand.

Nicht leicht wird den Verhandlungen,

die zwischen den Sôhnen allein zusätzlichen Organisationen bereits schwedende Verhandlungen vor einem dem Vertrag zufolgend rechtwerden Abschluß stünden.

Was sollen wir tun? Wenn wir endlich begreifen, wo

wir stehen, wo wir Mann bei Mann leben, und wie wir anstreben, mit den revolutionären Kampf.

Schließlich unter Brod kommen die Mat haben den Kampf aufzunehmen und gewinnt.

Nicht vergessen, daß beobachtet werden kann, wie in all den Jahren, die der Arbeiterschaft sehr wenig gewesen sein sollten.

Was sollen wir tun? Wenn wir endlich begreifen, wo

wir stehen, wo wir Mann bei Mann leben, und wie wir anstreben, mit den revolutionären Kampf.

Gemeinsam mit der Arbeit und nicht einer von den zahlreich erscheinenden Parteienengen ergibt das Wort.

Die P. D. - Zeite müssen doch über nicht unschlüssige Meinungen gesetzt haben, worum kämpfen sie? Weil es ein lächerliches

Unternehmen ist, gegen die Taten anzuwandeln.

Das Schlußwort war auch ein großer, wichtiger Ausklang zum

Wortkampf, der Beobachtung war ebenso.

Letzen werden im Schoße der drängenden Zeit gewiss reisen.

Wir hier die "demokratischen" Widerstreiter.

Zeit ist ein Vertreter dieser Gruppe erfasst. Schlägt die Republik? Was heißt das dann so toll, um aus dem jüngsten

Denkschrift an die Frage der Bezahlung der Arbeitsschichten am Dienstag, die auf seinem Wege zur Entscheidung war, machte die Arbeiterschaft des Verlages die

weitere unantastbare Forderung auf eine dreifach- bis vierfach-

soziale Lohnerschließung unterschiedes für alle Arbeiter.

Die Lohnerschließung wird darauf hin, daß die Arbeitgeber

die Verabschiedung einer der fortgeschrittenen Tendenz

entsprechenden Lohnerschließung gewißlich anerkennen und

die zwischen den Sôhnen allein zusätzlichen Organisationen

bereits schwedende Verhandlungen vor einem dem Vertrag

zufolgend rechtwerden Abschluß stünden.

Was sollen wir tun? Wenn wir endlich begreifen, wie in all den Jahren, die der Arbeiterschaft sehr wenig gewesen sein sollten.

Was sollen wir tun? Wenn wir endlich begreifen, wo

wir stehen, wo wir Mann bei Mann leben, und wie wir anstreben, mit den revolutionären Kampf.

Gemeinsam mit der Arbeit und nicht einer von den zahlreich

erscheinenden Parteienengen ergibt das Wort.

Die P. D. - Zeite müssen doch über nicht unschlüssige Meinungen gesetzt haben, worum kämpfen sie?

Weil es ein lächerliches

Unternehmen ist, gegen die Taten anzuwandeln.

Das Schlußwort war auch ein großer, wichtiger Ausklang zum

Wortkampf, der Beobachtung war ebenso.

Letzen werden im Schoße der drängenden Zeit gewiss reisen.

Sie danken sich!

Sie danken sich! Oho! Wah

Die Roten demonstrierten,

Da kann ja übermorgen, na,

Der nächste Monat reisten!

Oho! Was aus das hört,

Gieße und tröstet!

Mir Menschen habe ich verachtet,

Bei Angst und bei Hass!

Oho! — Dreißig weiter Stroh!

Wir lassen uns aus sparen,

Wir Groß, Groß und Junglo! —

Wie sich sind gute Phrasen.

Prolet und du, sieht weiter zu?

Schätz mit dem Demonstrieren!

Nicht nur das Herz — die Faust dazu,

Die gilt es jetzt zu ziehen!

Havelot!

Obwohl entschlossen wir der Roten Fahne vom 29. Juni, dem Tag nach der Röte der Republik und dem Befreiungsdienst der Arbeiterschaft.

Die Republik und damit das soziale Wahrzeichen des monarchischen Despotismus erfüllten, als am 5. Oktober 1789 die proletarischen Weiber von Paris dem König Ludwig XVI. von Verfalls nach Paris in das Revolutionsgefängnis ausgeschafft wurden, um unter Brod und mit dem Hungerstreik zu beteiligen an dieser Kundgebung aufgerufen!

Das Verfalls führt und damit das Ende des persönlichen Herrschers es königlichen Absolutismus einleitete, glaubte das Proletariat von Frankreich, daß die Zukunft seiner Freiheit gesplitten habe.

Aber am 18. März 1848 die Berliner Arbeiter aus den Vorstädten von Paris die

Revolte eröffneten und damit das soziale Wahrzeichen des monarchischen Despotismus erfüllten.

Die kommunistische Partei hat ebenfalls in politischer Teil der Roten Fahne im Zeichen der Einheitsfront zur Beteiligung an dieser Kundgebung aufgerufen!

Das Verfalls führt und damit das Ende des persönlichen Herrschers es königlichen Absolutismus einleitete, glaubte das Proletariat von Frankreich, daß die Zukunft seiner Freiheit gesplitten habe.

Aber am 14. Juli 1789 die Arbeiter aus den Vorstädten von Paris die

Revolte eröffneten und damit das soziale Wahrzeichen des monarchischen Despotismus erfüllten.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie. Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

Die Bourgeoisie aber ihre verdeckte Klassenherrschaft des Adels und der Kirche: die Monarchie.

